		Globale Richtlinie		
Titel:	Eine positive Arbeitsatmosphäre		Verantwortliche Person: Vice-President Human Resources	
Nächste Überprüfung:	Oktober 2018	Letzte Überprüfung:	Oktober 2016	Seite: 1 von 3

I. ZWECK

Modine Manufacturing Company ist daran gelegen, in den Gemeinschaften, in denen wir weltweit tätig sind, ein bevorzugter Arbeitgeber zu sein. Ein wichtiges Merkmal dieses Engagements ist die Bereitstellung eines von Respekt, Fairness und Sicherheit geprägten Arbeitsumfelds für unsere Mitarbeiter. Im Einklang mit den Kernwerten unseres Unternehmens wurden die folgenden Grundsatzserklärungen zur kontinuierlichen Unterstützung eines **positiven Arbeitsumfelds** an jedem unserer weltweiten Standorte ausgearbeitet. Alle örtlichen Richtlinien und Verfahren über verwandte Themen müssen mit dieser weltweit geltenden Richtlinie im Einklang stehen und sie unterstützen.

II. GELTUNGSBEREICH

Diese Richtlinie gilt für alle Beschäftigten der Modine Manufacturing Company und deren weltweite Tochterunternehmen.

III. GRUNDSATZERKLÄRUNG

A. Chancengleichheit


Gemäß der Firmenpolitik von Modine müssen allen qualifizierten Mitarbeitern und Bewerbern, unabhängig von Rasse, Hautfarbe, Religion, nationaler Herkunft, Geschlecht, sexueller Orientierung, Alter, Behinderung, geschlechtlicher Identität, Familienstand, Veteranenstatus, Staatsangehörigkeit oder anderen geschützten Merkmalen, gleiche Beschäftigungsmöglichkeiten angeboten werden.

B. Gleiche Bezahlung für gleichwertige Arbeit

Die Beschäftigungsrichtlinien und -praktiken von Modine verbieten rechtswidrige diskriminierende Maßnahmen im Hinblick auf Löhne und Aufstiegschancen (einschließlich Weiterbildung, Beförderung und Versetzung) sowie alle sonstigen Arbeitsbedingungen. Darüber hinaus stehen die Richtlinien und Praktiken in Bezug auf die Einstufung von Mitarbeitern und die Bezahlung von Gehältern/Löhnen an unseren weltweiten Standorten mit den Anforderungen der gesetzlichen Lohn- und Arbeitszeitregelungen am jeweiligen Standort im Einklang.

C. Gleiche Chancen innerhalb eines globalen Unternehmens

Als weltweit tätiges Unternehmen unterstützt Modine Mitarbeiter, die bereit sind, geschäftlich erforderliche Entsendungen an ausländische Modine-Standorte zu akzeptieren. Wir tun alles, um unseren Mitarbeitern und deren Familien den Standortwechsel zu erleichtern, damit die Entsendung in das fremde Land als sicher und positiv empfunden wird.

		Globale Richtlinie		
Titel:	Eine positive Arbeitsatmosphäre	Verantwortliche Person: Vice-President Human Resources		
Nächste Überprüfung:	Oktober 2018	Letzte Überprüfung:	Oktober 2016	Seite: 2 von 3

D. Gewaltfreies Arbeitsumfeld

Modine verlangt ein Arbeitsumfeld ohne Androhung oder Ausübung von physischer Gewalt gegen andere Mitarbeiter, Auftragnehmer, Kunden, Besucher oder Eigentum des Unternehmens. Es verstößt ausdrücklich gegen unsere Richtlinie, auf Unternehmensgelände oder bei einer Veranstaltung des Unternehmens Waffen mit sich zu führen, es sei denn, dies ist nach von anderen schriftlichen Unternehmensrichtlinien im Einklang mit dem örtlich geltenden Recht ausdrücklich gestattet.

E. Achtung individueller Unterschiede

Modine erkennt an, dass individuelle Unterschiede unserem Unternehmen einzigartige und wertvolle Perspektiven verschaffen und ist diesbezüglich bestrebt, ein inklusives und von Kooperation geprägtes Arbeitsumfeld zu erhalten. Das Unternehmen verpflichtet sich, diese Unterschiede anzuerkennen und zu respektieren und erwartet dies auch von den Arbeitnehmern im Umgang untereinander. Ein unangebrachtes oder diskriminierendes verbales, physisches oder visuelles Verhalten, das auf Rasse, Hautfarbe, Religion, nationaler Herkunft, Geschlecht, sexueller Orientierung, Alter, Behinderung, geschlechtlicher Identität, Familienstand, Veteranenstatus, Staatsangehörigkeit oder einem anderen geschützten Gruppenstatus einer Person beruht, wird von Modine nicht hingenommen.


F. Bekämpfung von Belästigung und Schikane (Mobbing)

Modine verlangt ein Arbeitsumfeld ohne belästigendes oder schikanierendes Verhalten unserer Mitarbeiter, Auftragnehmer, Kunden und Besucher. Hierzu zählt auch das Verhalten abseits des Arbeitsplatzes, etwa auf einer Geschäftsreise, bei beruflichen Treffen oder sozialen Veranstaltungen.

Unter Belästigung oder Schikane (Mobbing) versteht man ein ernsthaftes, schwerwiegendes oder tiefgreifendes Verhalten, das unerwünscht oder anstößig ist und mit dem bezweckt oder bewirkt wird, ein einschüchterndes, feindseliges, bedrohliches oder anstößiges Arbeitsumfeld zu schaffen. Jede Belästigung, die auf Rasse, Hautfarbe, Religion, nationaler Herkunft, Geschlecht, sexueller Orientierung, Alter, Behinderung, geschlechtlicher Identität, Familienstand, Veteranenstatus, Staatsangehörigkeit oder einem anderen geschützten Gruppenstatus einer Person beruht, wird von Modine nicht hingenommen.

G. Bekämpfung des Menschenhandels

Modine verbietet ausdrücklich den Handel mit Menschen, den Einsatz von Zwangsarbeit und die Verschaffung von gewerbsmäßigen sexuellen Handlungen. Zudem verfolgt die Regierung der Vereinigten Staaten eine „Null-Toleranz-Politik“ gegenüber Auftragsnehmern und deren Mitarbeitern, die schwerwiegende Formen von Menschenhandel, die

		Globale Richtlinie		
Titel:	Eine positive Arbeitsatmosphäre	Verantwortliche Person: Vice-President Human Resources		
Nächste Überprüfung:	Oktober 2018	Letzte Überprüfung:	Oktober 2016	Seite: 3 von 3

Verschaffung von gewerbsmäßigen sexuellen Handlungen oder den Einsatz von Zwangsarbeit betreiben oder unterstützen, wie ausführlich in der Beschaffungsverordnung der Vereinigten Staaten (FAR 52.222-50(b)) dargelegt. Für den Fall, dass es sich um einen Vertrag mit der Regierung der Vereinigten Staaten handelt, legt Modine gegenüber dem vertragschließenden Beamten und dem Generalinspektor der Agentur (GI) umgehend sowohl jegliche stichhaltigen Beweise aus jeglicher Quelle offen, die darlegen, dass ein Mitarbeiter, ein Zulieferer, ein Mitarbeiter eines Zulieferers oder ein Vertreter dessen gegen die oben benannte „Null-Toleranz-Politik“ verstoßen hat, als auch die Maßnahmen, die wir gemäß FAR 52.222-50 gegen einen solchen Mitarbeiter, Zulieferer, Mitarbeiter eines Zulieferers oder Vertreter eingeleitet haben.

H. Sichere und gesunde Arbeitsumgebung

Modine ist an einer ständigen Verbesserung der Sicherheit gelegen. Dies führt zur Vorbeugung von Verletzungen und Krankheiten und der Schaffung sicherer und gesunder Arbeitsbedingungen.

Modine gewährleistet ein drogenfreies Arbeitsumfeld. Kein Mitarbeiter darf sich während oder außerhalb der Arbeitszeit mit dem gesetzwidrigen Konsum von Drogen befassen. Kein Mitarbeiter darf zur Arbeit erscheinen, wenn er von Alkohol oder einer anderen Substanz beeinflusst bzw. beeinträchtigt ist und es ihm deshalb nicht möglich ist, seinen beruflichen Tätigkeiten sicher und effizient nachzugehen.

IV. VERANTWORTUNG FÜR RECHTSKONFORMITÄT (COMPLIANCE)

Allen Mitarbeitern obliegt es, die in dieser Richtlinie enthaltenen Grundsätze zu unterstützen und in Zusammenarbeit mit Kollegen die Rechtskonformität des Unternehmens beständig sicherzustellen. Die Geschäftsleitung dient als Vorbild für die Unterstützung dieser Grundsätze. Ihr obliegt es, das Maß der Einhaltung dieser Richtlinie in ihrem Verantwortungsbereich zu überwachen. Mitarbeiter, die nachweislich gegen diese Richtlinie verstoßen, müssen mit an der Schwere des Verstoßes ausgerichteten Disziplinarmaßnahmen rechnen.